

Horst Rumpf
Ernst-Michael Kranich

**Welche Art von Wissen
braucht der Lehrer?**

Ein Einspruch gegen
landläufige Praxis

Mit einem Beitrag von Peter Buck

Klett-Cotta

Inhalt

<i>Horst Rumpf</i> Die Ausgangsfrage	7
---	---

TEIL I

Welche Art von Wissenschaft braucht der Lehrer?

<i>Horst Rumpf</i> Über das Staunen und anfängliche Aufmerksamkeiten	13
--	----

<i>Ernst-Michael Kranich</i> Welche Wissenschaft braucht der Lehrer? Gedanken zu einem heiklen Thema	41
--	----

<i>Peter Buck</i> Erste Aufwachprozesse: Ergänzende Hinweise aus einem fachdidaktischen Umkreis	77
---	----

TEIL II

Rahmentexte zur näheren Bestimmung

<i>Horst Rumpf</i> Vorbemerkung: Wissenschaft in der Lehrerbildung?	89
--	----

<i>Horst Rumpf</i> Zur weiteren Positionsbestimmung in aktuellen Diskussionen	97
---	----

- | | |
|--|-----|
| (1) Notizen zur Wissenschaftsreflexion
von Jürgen Mittelstraß | 97 |
| (2) Zum Gutachten zur Neuordnung der
Lehrerausbildung an Hessischen Hochschulen | 101 |
| (3) Zu Hermann Giesecke: <i>Wozu ist die Schule da?</i> | 104 |

Horst Rumpf

Über Zugangsweisen zu unterschiedlichen Wissenschafts-
gebieten (Beispiele und Anregungen) 107

- (1) Aufmerksamwerden auf Sprache (in der Schule
von Harald Weinrich) 107
- (2) Hinschauen lernen ist schwer
(im Anschluß an Ezra Pound) 111
- (3) Wissen, das aus erfahrbar gewordener Beunruhigung
entsteht (Dewey, Freud, Wagenschein) 117
- (4) Das Rätselhafte und seine didaktische Liquidation
(anhand von Beispielen aus Literatur, Mathematik,
Geschichte) 124

Ernst-Michael Kranich

Zu einem neuen Bild von Unterricht

und von der Tätigkeit des Lehrers:

Über die persönliche Bedeutsamkeit von Unterricht 131

Literatur 143

Personenregister 151

Sachregister 154